

Mai 2014

RUNDSCHREIBEN 2/2014

Inhalt:

- 1. Hauptfeststellung für Einheitswerte in der Imkerei**
- 2. Varroabekämpfung 2014**
- 3. Königinnenförderung 2014**
- 4. Vereinswettbewerb OÖ Imkertag 2014**
- 5. Betriebsvorstellung auf www.honigland.at**
- 6. Belegstellendienst 2014**
- 7. Gesundheitsbericht**
- 8. Welser Messe 2014**
- 9. Niederbayerischer Imkertag 2014**

1. HAUPTFESTSTELLUNG FÜR EINHEITSWERTE IN DER IMKEREI

Aufgrund der Kundmachung des Bundesministers für Finanzen über die Bewertung von Imkereien in der Wiener Zeitung vom 28.02.2014 ist für Imkereien mit mehr als 50 Bienenvölkern ein Einheitswert festzustellen.

Nach unseren Fakten bzgl. der Meldung von mehr als 50 Bienenvölkern für die Versicherung trifft das in Oberösterreich auf ca. 45 Betriebe zu. Eine Aufteilung der Bienenvölker auf Imker/Gattin/Kinder o.ä. ist hier nicht zulässig. Daher haben alle Betriebe mit mehr als 50 Völkern eine Meldung zu machen. Ich ersuche, das beigelegte Informationsblatt der Landwirtschaftskammer Oberösterreich zu studieren bzw. an Betroffene weiterzuleiten.

Für telefonische Auskünfte steht eine Servicenummer der LWK OÖ zur Verfügung: 050/6902-1200.

2. VARROABEKÄMPFUNG 2014

Im Juli ist nach der Abschleuderung wieder die Sommerbehandlung gegen die Varroamilbe nötig. Gerade in diesem Jahr ist möglicherweise der Varroa-Druck aufgrund des milden Winters besonders groß, sodass rechtzeitig und wirksam die Varroa bekämpft werden muss. Die Imker/innen wissen, was sie zu tun haben – entscheidend ist, dass die Varroabehandlung sofort nach der Abschleuderung stattfindet.

Trotz vieler Vorsprachen im Gesundheitsministerium ist bis heute (02.06.2014) keine Zulassung von Tierarzneimitteln zur Varroabehandlung ausgesprochen worden – es wurde eine solche für die nächsten Wochen in Aussicht gestellt.

3. KÖNIGINNENFÖRDERUNG 2014



Ab 2014 müssen bei allen öffentlichen Förderungen die Endempfänger in der sogenannten Transparenzdatenbank des Bundes erfasst werden. Dies gilt auch für alle Imker/innen, die über den OÖ. Landesverband für Bienenzucht eine Förderung (Königinnenankauf) erhalten. Um diesen Verwaltungsaufwand zu vermeiden, muss die Landesförderung ab 2014 neu gestaltet werden. Seitens des Landes OÖ gibt es die Zusicherung, dass die Landesförderung in der bisherigen Höhe aufrecht bleibt, wenn die bisher für die Königinnenankaufsförderung aufgewendeten Mittel für andere Projekte des OÖ. Landesverbandes für Bienenzucht verwendet werden.

Der Vorstand des OÖ. Landesverbandes für Bienenzucht hat nunmehr beschlossen, aus eigenen Mitteln eine Königinnenförderung anzubieten, wobei auch wir darauf achten, dabei die Abwicklung möglichst einfach zu gestalten.

Folgende Grundsätze gelten für die Königinnenförderung 2014:

1. Gefördert werden Reinzuchtköniginnen von **oö. Züchtern**, begattet auf **oö. Belegstellen** mit Vaternvölkern von **leistungsgeprüften und zuchtwertgeschätzten Abstammungen**.
2. Gefördert werden **nur Mitglieder des OÖ. Landesverbandes** und pro Imker/in **höchstens 5 Königinnen** pro Jahr. Die vorgesehene Förderung pro Königin beträgt € 8,-.
3. Die Gesamtsumme der auszuschüttenden Förderung durch den OÖ. Landesverband beträgt maximal € 8.000,-. Bei Überschreiten der Fördergesamtsumme gibt es eine anteilmäßige Kürzung der Förderhöhe.
4. Die Anträge sind bis 30. September mittels Formblatt vorzulegen und werden in der Reihenfolge ihres Einlangens behandelt.
5. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung – der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Verbandsbüros gerne zur Verfügung.

4. VEREINSWETTBEWERB OÖ IMKERTAG 2014



Da wir am 30. und 31. Mai dieses Jahres in St. Agatha den gesamtösterreichischen Jugendwettbewerb im Lande haben, wollten wir nicht wie ursprünglich vorgesehen beim diesjährigen Imkertag in Buchkirchen (12.10.2014) wieder einen Jugendwettbewerb (Honigstar) machen. Wir werden 2015 anlässlich der 125-Jahr Feier des Landesverbandes dies nachholen. Passt auch sehr gut, da die Feier ganz der Zukunft der Imkerei gewidmet sein soll und da ist der Blick auf die Jugend höchst angebracht.

In diesem Jahr daher ein Vereinswettbewerb:

Die Imkerei in Oberösterreich ist sehr kleinstrukturiert und die Arbeit der örtlichen Imkervereine somit immens wichtig, aber auch mit viel Arbeit verbunden. In Österreich ist das Ansehen für Personen die sich in Vereinen engagieren aber eher gering.

Um aktive Vereine hervorzuheben, die auch für andere Vereine als Vorbild dienen können, wird der Landesverband 2014 erstmals die aktivsten Imkervereine auszeichnen. Prämiert werden die Vereine in verschiedenen Kategorien:

- Jüngster Imkerverein (Verein mit dem geringsten Altersdurchschnitt)
- Verein mit höchstem Frauenanteil
- Verein mit den meisten Neuanmeldungen
- Hauptpreis: Innovativster Imkerverein

Die Sieger werden durch die Vereinsdaten ermittelt mit Ausnahme des Hauptpreises "innovativster Imkerverein".

Die Verleihung der Preise erfolgt im Rahmen des OÖ Imkertages in Buchkirchen am 12. Oktober 2014 durch LR Hiegelsberger.

5. BETRIEBSVORSTELLUNG AUF WWW.HONIGLAND.AT

Die neue und überarbeitete Version der Imkersuche ist nun bereits seit über einem Jahr online. Die Seite gibt Ihnen die Möglichkeit Ihren Betrieb professionell zu präsentieren. Kunden können bei der Umkreissuche eine Imkerei in ihrer Nähe finden. Das kann auch Ihre Imkerei sein. Aber nur wenn Sie auch registriert sind. Der Eintrag ist kostenlos und ist ein Service des OÖ Landesverbandes für Bienenzucht.

Sie benötigen nur ein Foto von Ihnen oder Ihrem Betrieb und können sich gleich online unter www.honigland.at/imkersuche/betriebsvorstellung anmelden. Bitte beachten Sie, dass die Adressen aus der alten Version nicht automatisch ins neue System übernommen werden konnten. Sie müssen sich also auf alle Fälle mit den aktuellen Daten neu registrieren!

Online unter www.honigland.at/imkersuche/betriebsvorstellung.

Als Dankeschön für die Registrierung erhalten Sie ein kleines Werbepaket im Büro des Landesverbandes.

6. BELEGSTELLENBETRIEB OBERÖSTERREICH 2014

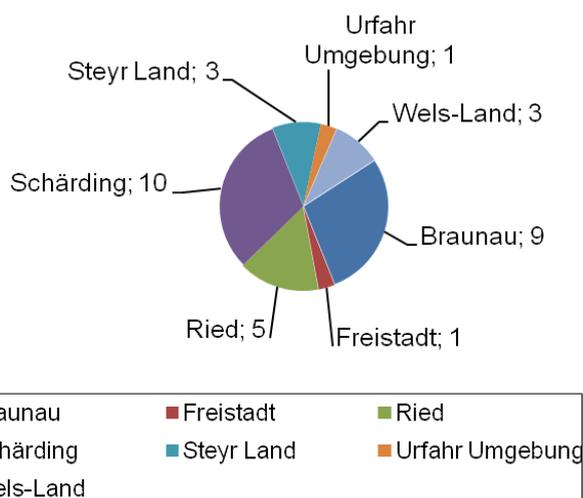


Im Anhang finden Sie die Aufführtermine auf den Belegstellen für die aktuelle Saison.

2014 werden 5 amtlich anerkannte Belegstellen vom OÖ. Landesverband für Bienenzucht geführt, drei davon als ZAC!-Belegstellen: Gamsfeld, Grünau, und Tratten und zwei als Vermehrungsbelegstellen: Bodinggraben und Mühlviertler Alm.

7. GESUNDHEITSBERICHT

Amerikanische Faulbrut 2013 - 32 Fälle



Vom Labor des öö. Landesverbandes wurden vom September 2013 - April 2014

847 Futterkranzproben untersucht - **66** Proben davon waren positiv.

Die mit AFB-Sporen verseuchten Völker waren in **5** verschiedenen Bezirken, bzw. bei **11** Imkern.

Erhebung der Überwinterungsverluste 2013/2014

109 Ortsgruppen gaben dem Landesverband zur Statistik die Zahl der eingewinterten bzw. ausgewinterten Völker bekannt. Dies setzt sich folgend zusammen:

eingewint. Völker:	ausgewint. Völker:	Varroa	verhungert	Nosema	Anderes	Ruhr	Ausfälle gesamt:
19.443	16.944	1.260	62	271	20	784	2.499
	87,14%	6,48%	1,39%	0,10%	4,03%	0,31%	12,85%

Es wäre wünschenswert, wenn alle Ortsgruppen des öö. Landesverbandes sich an der Erhebung beteiligen würden. Der Termin des Einsendeschlusses ist jährlich der 15. April. Die Statistik wird via ÖIB auch in das Forschungsprojekt „Zukunft Biene“ Laufzeit 2014 – 2017 (36 Monate) einfließen.

Der Gesundheitsreferent
Norbert Lummerstorfer

8. WELSER MESSE 03.-07.09.2014

Landwirtschaft zum Anfassen – das bietet die Welser Herbstmesse in Österreichs größtem Erlebnisbauernhof. Diese Veranstaltung bietet die Gelegenheit, die Funktionsweise sowie Bedeutung der modernen Landwirtschaft spielerisch kennenzulernen und zu erleben.

Der Erlebnisbauernhof gliedert sich auf in verschiedene Themenbereiche, wie Tiere am Bauernhof, Erlebniswelt Acker & Wiesen oder Erholungswelt Wald sowie Imkerei. Dabei kann man nicht nur Hoftiere live erleben, auf Landmaschinen in realen Feldern klettern oder einen Barfußweg beschreiten, sondern vielmehr lernen sie die vielseitigen Aspekte einer nachhaltigen Landwirtschaft didaktisch kennen.

Auch auf Regionalität wird großen Wert gelegt. Neben landwirtschaftlichen Nutztieren und einzelnen Maschinen wird der Schwerpunkt auch auf gesunde Ernährung und natürliche Lebensweise gelegt. Heimische Kräuter werden dabei zu wertvollen Produkten verarbeitet und schmackhafte Obstsäfte sowie regionale Köstlichkeiten aus dem Genussland OÖ können gekostet werden.

Der OÖ. Landesverband freut sich auf Ihren Besuch bei der Sonderausstellung Imkerei! (Siehe auch Gutschein für ermäßigten Eintritt in der Beilage.)

9. NIEDERBAYERISCHER IMKERTAG 2014

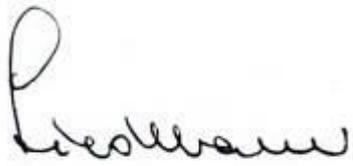
Wir möchten Sie abschließend noch auf den Niederbayerischen Imkertag am 12. und 13. Juli 2014 in 94209 Regen (Falterhalle) hinweisen.

Programm:



<i>Samstag, 12. Juli</i>	<i>Sonntag, 13. Juli</i>
10.00 Uhr Verkaufsausstellung Verkaufsbeginn	8.00 Uhr Eintreffen der Vereine vor der Falterhalle
13:00 Uhr offizielle Eröffnung der Verkaufsausstellung	9:30 Uhr Aufstellung zum Festzug anschließend: Kirchenzug
14:00 Uhr Vertretertagung des Bezirksverbands Imker Niederbayern im Brauereigasthof Falter	10:00 Uhr Gottesdienst
19:00 Uhr Festabend in der Falterhalle mit dem bayerischen Musikkabarett Ungschmingg und den Mandern	11:00 Uhr Rückmarsch
Unkostenbeitrag: Vorverkauf bei Franz Rothkopf: 10 Euro Abendkasse: 12 Euro	11.30 Uhr Festhalle Eröffnung des Imkertags durch den Bezirksvorsitzen Peter Lemke Grußworte der Ehrengäste
Übernachtungsmöglichkeit: Brauereigasthof Falter, Familie Weghofer Am Sand 14, 94209 Regen Tel. 09921/960337, post@brauereigasthof-regen.de	12:00 Uhr Mittagessen und gemütliches Beisammenseien
	16:00 Uhr Ende des Imkertags
<i>Verkaufsausstellung in der Tierzuchthalle von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet</i>	<i>Verkaufsausstellung in der Tierzuchthalle von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet</i>
<i>Wir danken allen Ausstellern für Ihre Teilnahme</i>	

**Wir wünschen Ihnen in dieser arbeitsreichen Zeit
eine erfolgreiche Honigernte
und grüßen herzlich**



Mag. Maximilian Liedlbauer
Präsident



Alfred Dietrich
Schriftführer

Beilagen:

Merkblatt Einheitswert

Antrag Königinnenförderung 2014

Belegstellenbetrieb 2014

Gutschein Welser Herbstmesse 2014